Zeitschrift: Curaviva: Fachzeitschrift

Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz

Band: 87 (2016)

Heft: 4: Kunst als Therapie : Malen, Musizieren, kreatives Schaffen öffnen

neue Welten

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ihr Ansprechpartner für alle Hygienefragen: • Kurse • Kontrollen • Audits • Beratungen • Revalidierungen der Link zur Hygiene le lien vers thygiène www.hygienepass.ch www.hygienepass.ch

Aktuelle Produkte und Aktionen in unserem Web-Shop auf www.almedica.ch



Mit Ihrer Spende geben Sie Kindern in aller Welt eine Zukunft:

www.sos-kinderdorf.ch PC 30-31935-2





PUBLIREPORTAGE

Ein Spitex-Erfolgsprojekt: Effizienz mit Smartphones in der Pflege



Bericht der Spitex Baden-Ennetbaden zur Einführung der mobilen elektronischen Pflegedokumentation «careCoach», im Verbund mit Perigon eine ganzheitliche, integrierte Spitex-Lösung für die Pflege, die keine Wünsche mehr offen lässt!

In den Schubladen im Büro der Spitex Baden-Ennetbaden stapelten sich vor einem Jahr noch die Dokumente. Die Mitarbeiter /-innen haben vor ihren Einsätzen die Klientendokumentation in die Spitextasche gepackt und zu ihren Klienten mitgenommen.

Das gehört nun endgültig der Vergangenheit an. Als erste Spitex im Aargau sind unsere Mitarbeiter /-Innen von der Pflege wie auch von der Hauswirtschaft seit gut einem Jahr mit dem Smartphone unterwegs. Vom Einsatzplan über die Rapportfunktionen bis hin zur vollständigen Pflegedokumentation ist alles elektronisch. Auf dem Smartphone können sie alle Leistungen der Klienten



Miriam Schraner zeigt, wie der «careCoach» funktioniert (vgl. Video) http://www.aargauerzeitung.ch/aargau/baden/daten-app-statt-papierkram-spitex-2-0-arbeitet-smarter-129205036

erfassen und haben stets Zugriff auf die aktuellen Einträge. Die careCoach Pflegedokumentation ist nahtlos in die Perigon Gesamtlösung (Einsatzplanung, Administration, Rapportwesen, Buchhaltung) integriert.

«Am Anfang war es ungewohnt, alles auf dem Smartphone nachlesen und dokumentieren zu müssen. Aber schon nach kurzer Zeit war es selbstverständlich und die einfache Handhabung wurde sehr geschätzt.», sagt Miriam Schraner, Fachfrau Gesundheit.

Die Mitarbeiterinnen waren zu Beginn skeptisch: Was, wenn die Daten nicht vorhanden sind? Was, wenn der soziale Austausch mit den Arbeitskolleginnen verloren geht?

Diese Bedenken haben sich jedoch schnell gelegt. Dank Care Coach sind die Daten jederzeit auch ohne Internetverbindung verfügbar und der Pflegeauftrag ist klar und immer ersichtlich. «Dank careCoach dokumentieren die Mitarbeiter/-innen ihre Einsätze laufend und so sind immer alle auf dem aktuellsten Stand. Die Professionalität ist bei der Spitex durch die elektronische Dokumentation gestiegen.» erklärt die Team- und Projektleiterin Fr. Kempter.

Der soziale Kontakt unter den Mitarbeiter wird nach wie vor gepflegt, auch wenn neue Formen und Wege gefunden wurden. Die Mitarbeiterinnen können sich aber eine Arbeit ohne careCoach gar nicht mehr vorstellen.

Weitere Infos:

Video und Bericht «Aargauer Zeitung»:

http://www.aargauerzeitung.ch/aargau/baden/daten-app-statt-papierkram-spitex-2-0-arbeitet-smarter-129205036

topCare Management AG, Tel +41 44 360 44 24 / info@topcare.ch / www.topcare.ch